



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Finanzausschuss
- L 213 -

Kiel, 7. September 2009
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1145
(0431) 988 1146
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 1156

K u r z b e r i c h t

*über die 138. Sitzung des **Finanzausschusses**
am Donnerstag, dem 3. September 2009,
im Sitzungszimmer 142 des Landtags*

Beginn: 10:35 Uhr

Einstimmig empfahl der Finanzausschuss dem Landtag, den Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN **Konjunkturpaket II: Lärmschutzmaßnahmen in Schulen und Kitas**, Drucksache 16/2653, unverändert anzunehmen.

Sodann befasste sich der Ausschuss mit dem **Technologiezentrum Blomenburg**, Umdruck 16/4540, dem **Neubau des Zentrums für Molekulare Biowissenschaften (ZMB)** in Kiel, Umdrucke 16/4378 und 16/4539, und einem mündlichen Bericht des Finanzministers zum **aktuellen Stand der Maßnahmen der Landesregierung zur Haushaltskonsolidierung** und nahm die Umdrucke 16/4461, 16/4464, 16/4556, 16/4563 und 16/4582 zur Kenntnis.

Im Mittelpunkt der Sitzung standen die Stellungnahme von Minister Wiegard zu den tatsächlichen Vergütungen der Vorstandsmitglieder und Vergütungszusagen bei der **HSH Nordbank** und Entwicklungen bei der **HSH Finanzfonds AöR**. Der Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Umdruck 16/4605 wurde einstimmig angenommen. Die zur Einsichtnahme begehrten und von der Landesregierung als VS eingestuften Vorstandsverträge können in der Registratur des Landtages in den nächsten zwei Wochen eingesehen werden.

Schluss: 13:25 Uhr

gez. Ole Schmidt